

Rheingau

Louisa Follrich neue Gebietsweinkönigin



Strahlende Gesichter bei der Krönung: Louisa Follrich (3. v. l.) ist neue die Rheingauer Weinkönigin 2015/16 (Foto: RWW)

(ddw) Drei Kandidatinnen haben sich der Wahl zur Gebietsweinkönigin Rheingau gestellt. Als Ortsweinjägerinnen hatten Louisa Follrich in Hatzenheim, Irene Rodschinka in Johannisberg und Carolin Uhr in Eltville schon Erfahrung gesammelt.

Zunächst wurden aber die amtierende Rheingauer Weinkönigin und seit Kurzem Deutsche Weinprinzessin Katharina Fladung und ihre Prinzessin Stephanie Gönder verabschiedet. »Die beiden haben ein ausgefülltes Jahr hinter sich. Ein Jahr lang haben sie den Rheingauer Wein hervorragend vertre-

ten«, meinte Weinbaupräsident Peter Seyffardt.

Nach der Wahl der neuen Königin – Louisa Follrich machte das Rennen – fand die offizielle Krönungsparty zu Ehren der Rheingau-Weinmajestäten 2015/16 im Fürst-Metternich-Saal von Schloss Johannisberg statt.

Die 21-jährige Louisa Follrich ist Studentin der Internationalen Weinwirtschaft an der HS Geisenheim und möchte als Weinkönigin den Rheingau mithilfe von Social Media noch stärker ins Gespräch bringen. Unterstützt wird sie von ihren Prinzessinnen Irene Rodschinka und Carolin Uhr.

»Unsere Weinmajestäten sind wichtige Botschafterinnen für unsere Region und unser Kulturgut Wein. Sie sind nicht selten im Studium an unserer Hochschule Geisenheim oder bereits in der Weinwirtschaft tätig, und repräsentieren unser Kulturland Rheingau auf fachlich kompetent, und sympathische Weise. Um diese Botschafterinnen beneiden uns viele andere Branchen«, bemerkt Peter Seyffardt abschließend.

News aus Südtirol

Älteste Rebe der Welt hat wieder getragen

Die Weinlese bei der wohl ältesten Rebe der Welt ist abgeschlossen. Das Alter der Versoaln-Rebe zu Füßen von Schloss Katzenzungen im Südtiroler Ort Prissian wird auf knapp 350 Jahre geschätzt. Das Naturjuwel wächst auf annähernd 600 Metern Seehöhe, sein Laubdach erstreckt sich über 350 qm.



Die Versoaln-Rebe in Prissian/Südtirol gilt mit 350 Jahren als älteste Rebe der Welt (Foto: trauttmansdorff.it)

Der Begriff Versoaln kommt in den Flurnamen Faxoal oder Frason vor und ist eine vorromanische Bezeichnung für eine Reihe langer, schmaler und paralleler Ackerstreifen. Es könnte auch auf die Rebenhaltung hinweisen: steile Hänge, in denen man die Ernte versoaln, das heißt mit Seilen sichern und abseilen musste.

Das Hauptanbaugesamt der Sorte Versoaln (auch Versailler genannt) war der Vinschgau. Er ist auf einer klassischen Pergola aus Kastanienholz gezogen und wächst am nördlichen Hang an einem Mauerwerk bei Schloss Katzenzungen auf einem eher kargen Porphyerverwitterungsboden. Hier hat sich über die Jahrhunderte hinweg Material angelagert, welches den Rebstock immerzu bedeckte, sodass der Stamm und die Ansätze der ersten Stockverzweigungen von Erde überzogen sind.

Der Weinstock bringt kleine, mit mittelgroßen und durchscheinenden Beeren bestückte Trauben hervor.

Andreas Raffener

Regionalinfos in Kürze

Rheinessen: Die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz schreibt seit acht Jahren den Klassifizierungswettbewerb für Bauern- und Winzerhofcafés aus. Dabei wird die Qualität der teilnehmenden Betriebe aus der Sicht des Gastes beleuchtet. Je nach Ergebnis wird dies mit bis zu fünf Goldenen Kaffeetassen belohnt.

Auf Anhieb wurde Veronikas Weinbistro in Flonheim mit vier goldenen Kaffeetassen ausgezeichnet. Ursula Braunewell übergab in Vertretung von Kammerpräsident Norbert Schindler die Prämierungsurkunde und drückte ihre Freude und Anerkennung darüber aus, dass junge und qualifizierte Frauen

zurück in die Dörfer kommen und mit neuen Ideen die Attraktivität des ländlichen Raums



Gemütliche Atmosphäre und Selbstgebackenes in Veronikas Weinbistro (Foto: alzeyer-land.de)

bereichern. Besitzerin Veronika Roos erinnerte sich, wie sie bereits direkt nach dem Abitur die ersten Torten backte. Der Zuspruch durch Gäste habe sie motiviert, und so habe sie das

Duale Studium Hotel- und Gastronomie-Management begonnen. Vor zwei Jahren folgte dann die Eröffnung von Veronikas Weinbistro. In Rheinland-Pfalz gibt es aktuell 15 klassifizierte Hofcafés.

Baden: Weltrekordversuch im Weingut Weber in Ettenheim. Auf die Idee kam Martina Fichte, die bereits vor einigen Jahren mit einem Kussweltrekord für Aufsehen sorgte. Zwei Jahre Vorbereitungszeit stecke in diesem Versuch, erklärte sie. Über exakt 5199,3 m wurde im badischen Ettenheim Wein in einem Schlauch – ohne Pumpen – transportiert. Ob es für das Guinness-Buch der Rekorde reicht, wird derzeit in England geprüft.